

Zurück von einer Flitterwoche auf den Malediven kehren heute Stephanie und Jörg Schnapke. Der CDU-Stadtverordnete



Stephanie & Jörg Schnapke

gab seiner langjährigen Freundin, mit der er eine Tochter hat, am Freitag vor Pfingsten im Peitzer Festungsturm das Ja-Wort.

Prof. Dr. Hans Joachim Gehrke, Präsident des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) gehört seit dieser Woche zu den engeren Kooperationspartnern der Cottbuser BTU. Mitarbeiter und Studierende der BTU Cottbus



Hans Joachim Gehrke

sind seit vielen Jahren an den archäologischen Unternehmungen des DAI in aller Welt beteiligt. Sie führen Vermessungsarbeiten durch, fertigen Pläne der ausgegrabenen Bauten an und bearbeiten diese wissenschaftlich. In Baalbek (Libanon), Triphylien (Griechenland) und Tayma (Saudi-Arabien) und auf dem Palatin in Rom finden direkte Kooperationsprojekte beider Institutionen statt.

Der ehemalige Trainer des FC Energie Cottbus **Petrik Sander** prüfte jüngst das Angebot eines international spielenden



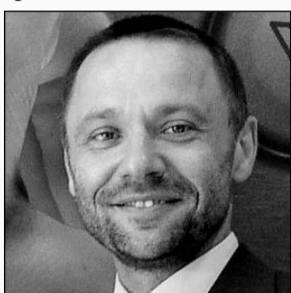
Petrik Sander

rumänischen Erstligisten vor Ort. Er hat nach eigenen Aussagen noch mehrere Angebote von deutschen und ausländischen Mannschaften vorzuliegen. „Aber erst einmal werde ich noch bis zum 30. Juni vom FC Energie Cottbus bezahlt. Dann werden wir sehen, wie es weitergeht“, sagte er unserem Sportreporter **Hajo Schulze**.

Der Präsident der Handwerkskammer Cottbus, **Peter Dreißig**, hat sich erfreut darüber geäußert, dass sich die Ministerpräsidenten der neuen Länder für die Verlängerung der Investitionszulage über das Jahr 2009 eingesetzt haben: „Die weitere Gewährung der Investitionszulage in gleicher Höhe wie bisher ist eine Notwendigkeit, um die erforderlichen Investitionen in den Handwerksunternehmen zu ermöglichen“, erklärt der Kammerpräsident. Mit der Investitionszulage, bei der es sich

um eine Steuersubvention handelt, werden vor allem die wirtschaftlich schwächeren ostdeutschen Länder und ganz besonders der ländliche Raum gefördert.

Nach dem jüngsten Fund einer Babyleiche am Donnerstag am Gräbendorfer See hat der frisch gebackene FDP-Kreisvorsitzende **Jens Lipsdorf** die Einrichtung einer Babyklappe gefordert: „Es ist ein probates Instrument, einen



Jens Lipsdorf

Kindermord aus sozialen oder spezifisch familiären Gründen zu verhindern“, sagt er und hat in dieser Sache Kontakt mit der Geschäftsführerin des Carl-Thiem-Klinikums, **Heidrun Grünewald**, aufgenommen. Dort wird solche eine Babyklappe skeptisch gesehen. Expertenmeinungen zur Wirksamkeit gehen teilweise auseinander.

Die Rengemeinschaft „Team Sparkassen Brandenburg“ für den Kurzzeitbereich bleibt auch nach dem Rücktritt des Managers **Rainer Jeschonek** bestehen. Er hatte zu hohe finanzielle Forderungen gestellt. In der Rengemeinschaft sind die erfolgreichsten Radsprinter des RSC Cottbus und vom RC Frankfurt/Oder in einem



Eyk Pokorny

Team zusammengeschlossen. Namhaftester Fahrer ist **Maximilian Levy** aus Cottbus. „Die Leitung übernimmt vorübergehend Landestrainer **Eyk Pokorny**. Nach den Olympischen Spielen soll die Stelle neu ausgeschrieben werden. Die Gemeinschaft wird von den Sparkassen des Landes seit 2006 gefördert.

Kulturstiftungsvorsitzender **Martin Schüler** freut sich über 1 Millionen Euro für das Staatstheater und 400000 Euro für



Martin Schüler

das Kunstmuseum Dieselkraftwerk aus dem Europäischen Fonds für Regionalentwicklung (EFRE). Die Stiftung will damit den Brandschutz am Großen Haus weiter ertüchtigen und Ausstattung und Beleuchtung im Kunstmuseum ergänzen.

Fotos: Jens Haberland, Gabi Grube, J. Heinrich, Hajo Schulze, CGA-Archiv